

20 selbst der Verwalter: Was soll ich tun? Denn der He-
 21 rr, meiner, nimmt die Verwal-
 22 tung von mir. Graben kann ich nicht
 23 und zu betteln schäme ich mich. ⁴ Ich weiß,
 24 was ich tun werde, damit, wenn ich enthoben bin von
 25 der Verwaltung, sie mich aufnehmen in
 26 ihre Häuser. ⁵ Und er rief
 27 herbei jeden einzelnen der Schul-
 28 dner seines Herrn und sagte
 29 zum ersten: Wieviel schuldest du dem Herrn,
 30 meinem? ⁶ Er aber sprach: Hundert Bat Ö-
 31 l. Da sagte er zu ihm: Nimm deinen
 32 Schuldschein und setze dich hin und schreib sch-
 33 nell fünfzig. ⁷ Dann zu einem and-
 34 eren sprach er: Du aber, wieviel schuldest du?
 35 Der aber sagte: 100 Kor Weizen. Er sagt
 36 zu ihm: Nimm deinen Schuldschein und
 37 schreibe achtzig! ⁸ Und (es) lob-
 38 te der Herr den Verwalter, den unge-
 39 rechten, weil er klug gehandelt hatte; denn die
 40 Söhne dieser Weltzeit klü-
 41 ger als die Söhne des Lichts
 42 gegenüber ihrem eigenen Geschlecht sind!
 43 ⁹ Und ich sage euch: Euch ma-

Ende der Seite korrekt